

Ja, ist denn schon Weihnachten?

Bei der Stadtmission auf jeden Fall: Bedürftige Kinder freuen sich über Geschenke

VON JENNIFER RUSKE

HASSEE/VIEBURG. Weihnachten fand für die Kinder und Jugendlichen des Blauen Elefanten, der Einrichtung des Deutschen Kinderschutzbundes, schon jetzt statt: Denn im Sozialkaufhaus Echt.Gut der Kieler Stadtmission gab es für die Nutzer des Kinder- und Jugendtreffs bereits die ersten Geschenke. Die haben die Kieler für die Weihnachtsaktion der Stadtmission gespendet – und waren dabei mehr als großzügig: Insgesamt 250 Pakete lagen am Ende unter dem Tannenbaum.

Was könnte wohl in den Paketen drin sein? Das ist an dem Nachmittag in der heimeligen Weihnachtsecke des Kaufhauses Echt.Gut in der Hasse-

er Straße die Frage, die sich wohl viele der rund 30 Kinder stellten, die mit zur Übergabe gekommen waren. Denn aus dem großen Berg an Paketen durfte sich jeder ein Geschenk aussuchen. Da fiel die Wahl nicht leicht. „Das würde mir sicher genauso gehen“, hat Sebastian Rehbach, Fachbereichsleiter Soziale Teilhabe, für die Aufregung der Sechs- bis 18-Jährigen absolutes Verständnis. „Das Engagement der Kieler ist aber auch wirklich beeindruckend“, freute sich Echt.Gut-Teamleiterin Ina Müller über die große Auswahl. Nachdem Kiels Oberbürgermeister Ulf Kämpfer die Sammelaktion am 9. Oktober mit der ersten Spende gestartet hatte – und auch bei der Übergabe der Geschenke half

–, wurden rund 250 weitere Pakete im Gebrauchtwaren-Kaufhaus der Stadtmission für die insgesamt 60 Kinder und Jugendlichen des Blauen Elefanten abgegeben. „Wir wollten mit der Aktion Kinder beschenken, die wenig oder gar nichts zu Weihnachten bekommen“, erklärte Ina Müller den Grund für die Aktion, an der sich alle Kieler beteiligten konnten. Auch Jennifer Lippok, Einrichtungsleiterin des Blauen Elefanten, zeigte sich gerührt über die Unterstützung der Kieler: „Es ist wirklich beeindruckend zu sehen, wie viele Menschen gespendet haben, um den Kindern eine Freude zu machen.“

Bei der Weihnachtsaktion waren jedoch so viele Geschenke zusammengekom-



Freuen sich über den Geschenkeberg für die Kinder des Blauen Elefanten: Einrichtungsleiterin Jennifer Lippok (hinten von links), Sebastian Rehbach (Echt.Gut-Kaufhaus), Oberbürgermeister Ulf Kämpfer sowie stellvertretend für alle Kinder Zara, Nisa, Umar, Shankhal und Sudem (vorne von links).

FOTO: JENNIFER RUSKE

men, dass die Stadtmission nicht nur den Kinder- und Jugendtreff bedenken, sondern weitere soziale Projekte mit den Weihnachtsgeschenken unterstützen konnte. Dazu gehören das Beratungsangebot für Kinder von Inhaftierten und das Märchenprojekt der Kinder mit psychisch erkrank-

ten Eltern der Stadtmission sowie die Frauenhäuser und die Kieler Tafel, zählt Sebastian Rehbach auf: „Wir freuen uns sehr, dass wir dank der Kieler und ihrer Großzügigkeit nun noch mehr Kindern in herausfordernden Lebenslagen eine tolle Weihnachtsüberraschung bereiten können.“